

Ehrenamtlicher Einsatz für ein sauberes Nürnberg

Mitarbeiter der Sparkasse Nürnberg befreien auf Paddle Boards den Wöhrder See von Müll

Nürnberg (SN). Beim „Social Day“ der Sparkasse Nürnberg engagieren sich jährlich Mitarbeiter in ihrer Freizeit für einen guten Zweck. Am Samstag, 16. September, angelten 20 Mitarbeiter von 10 bis 13 Uhr keine Fische, sondern Flaschen, Dosen oder Burgerverpackungen aus dem Wöhrder See. Den brauchbaren Anteil verwerteten sie bei einer **Upcycling-Aktion.**

Am Samstag trafen sich 20 Mitarbeiter zum zweiten Ehrenamtstag der Sparkasse am Wöhrder See. Die Freiwilligen teilten sich auf: Team „Wasser“ fuhr mit Paddle Boards hinaus und fischte Müll aus dem See. Team „Ufer“ versammelte sich am Strand. Sie befreiten das Ufer von Weggeworfenem und sortierten die Ausbeute aus dem Wasser.

Klare Entscheidung für die Norikusbucht

Gemeinsam mit dem Wasserwirtschaftsamt Nürnberg suchte die Sparkasse nach einem geeigneten Ort für die Aktion. Die Wahl fiel auf die Norikusbucht am Wöhrder See. Der See muss in den Sommermonaten fast täglich gereinigt werden. Viele Besucher grillen oder picknicken am Ufer. Danach bleibt der mitgebrachte Plastikmüll oft liegen. „Das Wasserwirtschaftsamt, der Servicedienst Öffentlicher Raum (SÖR) und die Stadt Nürnberg investieren viel Zeit, damit sich die Besucher am Wöhrder See wohlfühlen. Der Social Day der Sparkasse ist eine tolle Unterstützung und ein Vorbild dafür, dass jeder helfen kann: Verlassen Sie den See einfach so, wie Sie ihn vorfinden möchten“, so Ulrich Fizthum, Leiter des Wasserwirtschaftsamts Nürnberg.

Partner der Sparkasse beim Social Day

Weitere Unterstützung erhielt die Sparkasse bei der Organisation von Anne Mäusbacher von der Initiative „beachcleaner“. Sie kennt sich mit Clean-Up´s auf Paddleboards aus. Ehrenamtlich setzt sie sich für ein plastikfreies Leben ein. Den Mitarbeitern der Sparkasse lieferte sie Fakten zum Abbau von Plastikmüll, dessen Auswirkungen auf unser Lebensumfeld sowie Tipps für ein plastikfreies Leben. „Mit der Aktion wollen wir zu einem bewussteren Umgang mit der Natur aufrufen und gegenüber Mitarbeitern und Kunden ein Zeichen setzen: Plastik gehört nicht ins Wasser und in die Kreisläufe“, so Dr. Michael Kläver, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Nürnberg. Der Umweltverein „GoKultur“ bastelte mit den Mitarbeitern der Sparkasse Nürnberg aus gefundenem Müll, ausgemusterten Werbeplanen und Milchtüten Geldbeutel. „Go Kultur“ verkauft die Geldbeutel im Anschluss und spendet den Erlös für das Kinderprojekt „GoKids“.



Geschafft, aber glücklich: Die Mitarbeiter der Sparkasse Nürnberg zusammen mit den Mitgliedern der Initiative „beachcleaner“

Umweltengagement gehört zur Sparkassenkultur

Als regionales Kreditinstitut ist der Sparkasse ein sauberes und lebenswertes Nürnberg wichtig. Sie setzt sich auch für ökologische Nachhaltigkeit ein. Ein Beispiel dafür ist die Aktion „Mehr Bäume für Nürnberg“. Gemeinsam mit der Stadt hat das Unternehmen in den letzten fünf Jahren 347 neue Bäume für insgesamt 650.000 Euro gepflanzt. Nicht nur der Einsatz für die Umwelt ist groß: Mehr als jeder dritte Mitarbeiter des Unternehmens engagiert sich ehrenamtlich in Vereinen, Feuerwehren und anderen Organisationen.

Die Sparkasse Nürnberg dankt allen Mitarbeitern für ihren tatkräftigen Einsatz in der Freizeit. Die freiwilligen Helfer durften 100 Euro an ein gemeinnütziges Projekt auf der Crowdfunding-Website „Gut für Nürnberg“ spenden. Die Sparkasse und betterplace.org haben die Online Spendenplattform 2016 ins Leben gerufen.

Kontakt:

Ina Kumpa

Unternehmenskommunikation

Telefon: 0911 230-2220

irina.kumpa@sparkasse-nuernberg.de